FUXTEC®

Original-Bedienungsanleitung

Benzin-Erdlochbohrer

FX-EB152

ACHTUNG: Bitte lesen Sie sich vor Arbeitsbeginn das Betriebshandbuch aufmerksam durch, da es alle wichtigen Informationen und Sicherheitshinweise enthält, deren Einhaltung die Voraussetzung für den ordnungsgemäßen Gebrauch dieses Gerätes ist.

FUXTEC GmbH
KAPPSTR.69 , 71083 HERRENBERG - GÜLTSTEIN , GERMANY

ORIGINALBEDIENUNGSANLEITUNG

Benzin-Erdlochbohrer

FX-EB152

Bj2014

Ihr neues Gerät wurde entwickelt und konstruiert, so dass es FUXTEC hohen Ansprüchen genügt, wie die einfache Bedienung und Benutzersicherheit. Ordentlich behandelt wird Ihnen dieses Gerät auf Jahre hinaus gute Dienste erweisen.

⚠	WARNUNG: Um das Risiko von Verletzungen zu verringern, muss der Benutzer diese Anleitung lesen und verstehen, bevor das Gerät in Betrieb genommen wird.

FUXTEC GMBH

KAPPSTRAßE 69, 71083 HERRENBERG, GERMANY

INHALTSVERZEICHNIS

1. TECHNISCHE DATEN 4
2. SYMBOLE UND SICHERHEITSHINWEISE AUF DER MASCHINE 5
3. BESTIMMUNGSGEMÄßER GEBRAUCH UND ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE 8
4. HINWEISE FÜR ZUBEHÖRTEILE 11
5. HINWEISE ZUM ARBEITEN MIT BOHRWERKZEUGEN 12
6. BAUTEILÜBERSICHT 13
7. MONTAGE DER BOHRAUFSÄTZE 14
8. BETANKEN 15
9. KALTSTART DER MASCHINE 17
10. WARMSTART DER MASCHINE 18
11. MASCHINE STOPPEN 18
12. WARTUNGSPLAN 19
13. EINLAGERUNG DER MASCHINE 21
14. FEHLERBEHEBUNG 22
15. KUNDENDIENST 23
16. GEWÄHRLEISTUNG 23
17. ENTSORGUNGSHINWEIS 23
18. EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG 24

Wir sind bestrebt unsere Produkte laufend zu verbessern. Daher können sich technische Daten und Abbildungen ändern!

1. Technische Daten

Typ	FX-EB152
Motor	luftgekühlt; 2-Takt
Hubraum	52cm^3
Maximale Ausgangsleistung (kW) (in der Übereinstimmung mit ISO 8893)	2.2kW / 7.500min^{-1}
Höchstgeschwindigkeit des Motors	9.000 min^{-1}
Leerlaufdrehzahl der Maschine	3.000 min^{-1}
Kupplungsmotordrehzahl	>3.800 min^{-1}
Bohrerdrehzahl	300 min^{-1}
Benzin-/Ölgemisch	40:1
Gemessen L_{WA} nach ISO 10884	107.7dB(A) (K=3dB)
Garantiert L_{WA}	113dB(A)
Bohrerdimension (Durchmesser x Länge)	60 -300 x 760mm
Trockengewicht (kg)	7,2kg
Kraftstofftankkapazität (L)	1.2l
Vergaser	Ruixing H119-6A
Zündsystem	C.D.I.
Übersetzungsverhältnis Getriebe	30:1
Vibrationen	21.206m/s^2 (Haupthandgriff) 20.882m/s² (Zusatzhandgriff), K=1,5m/s²
Anwerfsystem	Rückstoß

2. Symbole und Sicherheitshinweise auf der Maschine

	WARNUNG! UNSACHGEMÄßE BEDINGUNG KANN ZU ERNSTHAFTEN VERLETZUNGEN FÜHREN
	LESEN UND VERSTEHEN SIE DIESE BEDIENUNGSANLEITUNG VOR DEM GEBRAUCH.
	IMMER GEHÖRSCHUTZ TRAGEN
	IMMER AUGENSCHUTZ TRAGEN
	TRAGEN SIE FUSSSCHUTZ.
	TRAGEN SIE HANDSCHUHE（Scharfe Kante!）.
	DER GARANTIERTE GERÄUSCHPEGEL ENTSPRICHT DEN GESETZLICHEN GERÄUSCHRICHTLINIEN
	GERÄT VOR REGEN UND DAMPF SCHÜTZEN

	NICHT RAUCHEN UND OFFENE FLAMMEN AM GERÄT
	WARNUNG: GEFAHR VOR HEISSEN BAUTEILEN
	SCHALTEN SIE IMMER DIE MASCHINE AUS UND STELLEN SIE SICHER, DASS DAS BOHRWERKZEUG GESTOPPT IST, BEVOR SIE ES SÄUBERN, ENTFERNEN ODER JUSTIEREN.
	WARNUNG: ABGASE DIESES PRODUKTS ENTHALTEN CHEMIKALIEN DIE ZU KREBS, GEBURTSSCHÄDEN UND WEITEREN FÜHREN KANN
	WARNUNG! ÄNDERN SIE NIE DIE MASCHINE. UNSACHGEMÄSSER GEBRAUCH DER MASCHINE KANN DIE ERNSTEN ODER TÖDLICHEN PERSONENSCHÄDEN VERURSACHEN.

Lassen Sie diese Maschine andere nicht benutzen, es sei denn diese Personen sind gänzlich eingewiesen, haben das Maschinenhandbuch gelesen und verstanden sowie sind in der Bedienung der Maschine ausgebildet worden.

Eine längere Nutzung der Maschine setzt den Nutzer Erschütterungen aus, die zur Weißfingerkrankheit (Raynaud-Syndrom) oder zum Karpaltunnelsyndrom führen können. Dieser Zustand verringert die Fähigkeit der Hand Temperaturen zu empfinden und zu regulieren, verursacht Taubheit und Hitzeempfindungen und kann zu Nerven- Kreislaufschäden sowie Gewebetod führen.
Nicht alle Faktoren, die zur Weißfingerkrankheit führen, sind bekannt, aber kaltes Wetter, Rauchen und weitere Krankheiten, welche die Blutgefäße und den Blutkreislauf betreffen sowie große bzw. lang andauernde Belastung durch Erschütterungen werden als Faktoren in der Entstehung der Weißfingerkrankheit genannt. Beachten Sie folgendes, um das Risiko der Weißfingerkrankheit und des Karpaltunnelsyndroms zu verringern:

- Tragen Sie Handschuhe und halten Sie Ihre Hände warm
- Machen Sie regelmäßige Pausen

Alle oben genannte Vorkehrungen können das Risiko der Weißfingerkrankheit oder des

Karpaltunnelsyndrom nicht ausschließen. Langzeit- und regelmäßigen Nutzern wird daher empfohlen, den Zustand Ihrer Hände und Finger genau zu beobachten. Suchen Sie unverzüglich einen Arzt auf, falls eines der obigen Symptome auftauchen sollte.

Das Betriebsgeräusch des Werkzeugs kann Ihr Hörvermögen beschädigen. Tragen Sie eine Schalldämmung (Oropax oder Kapselgehörschutz), um es zu schützen. Langzeit- und regelmäßigen Nutzern wird empfohlen, Ihr Hörvermögen regelmäßig zu überprüfen. Seien Sie besonders wachsam und vorsichtig, wenn Sie einen Gehörschutz tragen, da dieser Ihre Fähigkeit Warnungen (Rufe, Alarmsignale etc.) zu hören, einschränkt.

WARNUNG: Eine gewisse Lärmbelastung durch dieses Gerät ist nicht vermeidbar. Verlegen Sie lärmintensive Arbeiten auf zugelassene und dafür bestimmte Zeiten. Halten Sie sich ggf. an Ruhezeiten und beschränken Sie die Arbeitsdauer auf das Notwendigste. Zu ihrem persönlichen Schutz und Schutz in der Nähe befindlicher Personen ist ein geeigneter Gehörschutz zu tragen.

3. Bestimmungsgemäßer Gebrauch und allgemeine Sicherheitshinweise

Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieser benzinbetriebene Erdbohrer ist ausschließlich zum Bohren von kreisförmigen Löchern in Erdboden (Lehm, Muttererde, Sand, o.ä.) bestimmt. Dies können z.B. Löcher zum Pflanzen von kleinen Bäumen, Löcher zum Setzen von Zaunpfählen o.ä. sein. Der benzinbetriebene Erdbohrer darf nur in der senkrechten Position (Bohrer nach unten) verwendet werden.
Verwenden Sie ein Eisbohraufsatz erst, nachdem Sie bei den örtlichen Behörden die Dicke von Seen, Teichen und Flüssen geprüft haben.
Für eine ausreichende Schutzausrüstung während dem Gebrauch ist entsprechend der Bedienungsanleitung zu sorgen. Es dürfen nur für die Maschine geeignete Bohrer, wie in der Bedienungsanleitung genannt, verwendet werden. Bestandteil der bestimmungsgemäßen Verwendung ist auch das Lesen der Bedienungsanleitung vor der Arbeit, das Beachten der Sicherheitshinweise (Bedienungsanleitung/ Maschine), sowie die Betriebshinweise in der Bedienungsanleitung. Personen, die die Maschine bedienen und warten, müssen sich mit dieser Maschine und über mögliche Gefahren vertraut machen. Darüber hinaus sind die geltenden Unfallverhütungsvorschriften sowie nationale Arbeitssicherheitsbestimmungen zu beachten und einzuhalten. Die Verwendung anderer Bauteile sowie Anbauteile an dem benzinbetriebenen Erdbohrer führt zu einem Ausschluss der Haftbarkeit des Herstellers und deren daraus entstandenen Sach-/ Personenschäden gänzlich. Dieses Gerät ist nur zum Einsatz im offenen Bereich (Garten) bestimmt und muss während der Arbeit mit beiden Händen festgehalten werden.

Nicht bestimmungsgemäße Verwendung

Dieser benzinbetriebene Erdbohrer darf nicht zum Bohren in Stein bzw. Felsen und in Bereichen wo elektrische Leitungen; Gasleitungen; Wasserleitung oder Telefonleitungen unterirdisch verlegt sind verwendet bzw. eingesetzt werden.
Für aus Fehlanwendung resultierende Schäden oder Verletzungen haftet der Benutzer/ Bediener und nicht der Hersteller.
Korrekte Sicherheitsanweisungen müssen beachtet werden. SETZEN SIE SICH ODER ANDERE NICHT GEFAHREN AUS. Befolgen Sie diese allgemeine Sicherheitshinweise:

- Immer Sicherheitsschutzbrille für Augenschutz tragen. Langes Haar muss zurück gebunden werden. Tragen Sie keine lose Kleidung oder Schmucksachen, die sich in beweglichen Teilen der Maschine verfangen werden können. Sichere, starke, rutschfeste Sicherheitsschuhe müssen immer getragen werden. Es wird empfohlen,

dass Beine und Füße umfassend geschützt werden, um sich vor fliegenden Gegenständen während des Betriebes zu schützen

- Prüfen Sie die gesamte Maschine auf lose Teile (Schraubenmuttern, Bolzen, Schrauben, usw.). Warten oder ersetzen Sie diese falls erforderlich, bevor Sie die Maschine verwenden. Benutzen Sie kein Zubehör mit diesem Antriebskopf, als die vom Hersteller empfohlenen. Sonst können ernste Verletzungen des Benutzers oder der umstehenden Personen sowie Beschädigungen der Maschine daraus resultieren
- Halten Sie die Handgriffe frei von Öl und Kraftstoff
- Benutzen Sie immer beim Arbeiten korrekte Handgriffe
- Rauchen Sie nicht beim Mischen des Kraftstoffs oder beim Füllen des Tanks
- Mischen Sie nicht Kraftstoff in einem geschlossenen Raum oder in der Nähe von offenen Feuern. Achten Sie auf ausreichende Belüftung / Ventilation
- Mischen und lagern Sie das Kraftstoffgemisch in einem gekennzeichneten Behälter, der nach lokalen Vorschriften für einen solchen Gebrauch zugelassen ist
- Entfernen Sie nie die Kraftstofftankkappe, während die Maschine läuft
- Betreiben Sie die Maschine nicht in geschlossenen Räumen oder Gebäuden. Abgase enthalten gefährliches Kohlenmonoxid
- Versuchen Sie nicht beim Laufen und beim Tragen die Maschine einzustellen. Stellen Sie immer die Maschine auf einer ebenen, freien Oberfläche ein
- Benutzen Sie nicht die Maschine, wenn diese beschädigt ist. Entfernen Sie nie Schutzeinrichtungen der Maschine. Sonst kann es zu ernsten Verletzungen des Bedieners oder der Zuschauer kommen, sowie Beschädigung der Maschine daraus resultieren
- Lassen Sie nie die Maschine unbeaufsichtigt
- Strecken Sie sich nicht weit vorne über. Behalten Sie ständig sicheren Stand und Balance. Lassen Sie nicht die Maschine beim Stehen auf einer Leiter oder auf irgendeiner anderen instabilen Stehposition laufen
- Kinder dürfen keinen Zugang zu der Maschine haben. Zuschauer sollten in einem Sicherheitsabstand vom Arbeitsbereich, mindestens 15 Metern stehen
- Benutzen Sie nicht die Maschine, wenn Sie müde, krank oder unter dem Einfluss von Medikamenten, Drogen oder Alkohol stehen
- Benutzen Sie einen unbeschädigten Bohreraufsatz. Wenn Sie gegen einen Stein oder irgendein anderes Hindernis schlagen, stoppen Sie die Maschine und überprüfen Sie diesen. Ein defekter oder unwuchtiger Bohrer darf nie benutzt werden
- Vor dem Start, nach dem Ausfall oder Schlag, überprüfen Sie unbedingt das Gerät und stellen Sie sicher, dass es sich in einem guten Zustand befindet
- Achtung! Örtliche Vorschriften können die Benutzung der Maschine begrenzen
- Beachten Sie, nicht ordnungsgemäße Wartung, die Verwendung von nicht konformen Ersatzteilen oder Entfernung bzw. Modifikation der Sicherheitseinrichtungen können zu Schäden am Gerät und schweren Verletzungen

der damit arbeitenden Person führen

- Sichern Sie das Gerät beim Transport gut, um Verlust des Kraftstoffs, Schäden am Gerät und Verletzungen zu verhindern. Demontieren Sie immer vor dem Transport den Bohreraufsatz
- Bei Maschinen mit einer Kupplung, kontrollieren Sie regelmäßig, dass der Bohrer aufhört sich zu drehen, wenn der Motor im Leerlauf läuft
- Kontrollieren Sie die Maschine vor jeder Benutzung auf lockere Befestigungsteile, Kraftstoffleckagen, beschädigte Teile etc. Ersetzen Sie beschädigte Teile vor der Benutzung
- Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet. Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- Lagern Sie die Maschine nicht in einem geschlossenen Bereich, in dem Kraftstoffdämpfe ein offenes Feuer von den Heißwasserbereitern, Öfen, usw. erreichen können. Lagern Sie die Maschine in einem nur gut gelüfteten Bereich
- WICHTIG: Bei der Kraftstoff-Befüllung, stellen Sie sicher, dass die Maschine aus und abgekühlt ist. Tanken Sie nie, wenn die Maschine läuft oder heiß ist. Wenn Benzin verschüttet wird, wischen Sie dieses auf, bevor Sie die Maschine anlassen

4. Hinweise für Zubehörteile

- Stellen Sie sicher, dass Ihr Produkt nur mit originalen Zubehörteilen ausgestattet wird. Verwenden Sie dafür ausschließlich Originalteile, welche vom Hersteller vorgeschrieben sind. Der Gebrauch aller anderen Zusatzgeräte oder Zubehörteile kann Verletzungen der Benutzer und Beschädigen von Maschine verursachen
- Säubern Sie die Maschine vollständig, besonders den Kraftstofftank und den Luftfilter. Nach Benutzung des Gerätes sind sämtliche Kraftstoffe zu entfernen
- Wenn Sie sich als Zuschauer einem Benutzer der Maschine nähern, wecken Sie sorgfältig seine Aufmerksamkeit und bestätigen Sie, dass der Benutzer die Maschine stoppt. Bitte den Benutzer nicht aufschrecken oder ablenken, sonst könnten Sie eine unsichere Situation verursachen
- Berühren Sie nie den Bohrer, wenn die Maschine läuft. Wenn es notwendig ist, den Schutz oder das Bohrwerkzeug zu ersetzen, seien Sie sicher, dass die Maschine und das Bohrwerkzeug zum Stillstand gekommen sind
- Die Maschine muss AUS sein, bevor Sie den Arbeitsbereich der Maschine wechseln
- Wenn notwendig, lassen Sie die Maschine von einem autorisierten Händler instand setzen. Wenn die Maschine defekt ist, lassen Sie diese nicht weiter laufen
- Beim Anlassen oder beim Betrieb der Maschine, berühren Sie nie heiße Teile wie den Auspuff, die Zündkabel oder die Zündkerze
- Nachdem die Maschine gestoppt ist, ist der Auspuff noch heiß. Legen Sie nie die Maschine in Nähe von feuergefährlichen Materialien (trockenes Gras, brennbare Gase oder brennbare Flüssigkeiten usw.) ab
- Achten Sie besonders darauf, dass beim Betrieb im Regen oder gleich nach dem Regen der Boden glatt sein kann
- Wenn Sie zu Boden gleiten oder fallen, lassen Sie den Gashebel sofort los
- Achten Sie darauf, dass Sie die Maschine nicht fallen lassen oder gegen Hindernisse schlagen
- Bevor die Maschine zu justieren oder zu reparieren ist, seien Sie sicher, dass die Maschine gestoppt und der Zündkerzenstecker abgezogen ist
- Wenn die Maschine für längere Zeit eingelagert werden soll, lassen Sie Kraftstoff aus dem Kraftstofftank und dem Vergaser ab, säubern Sie die Teile, stellen Sie die Maschine auf einen sicheren Platz und versichern Sie sich, dass die Maschine völlig abgekühlt ist
- Führen Sie ständige Kontrollen für einen sicheren und leistungsfähigen Betrieb der Maschine durch. Für eine vollständige Kontrolle, treten Sie bitte mit einer Fachwerkstatt in Verbindung
- Halten Sie die Maschine von Feuer oder von Funken fern
- Seien Sie vorsichtig beim Gebrauch. Es bestehen Gefahren durch Rückschlag und Rückstoß

5. Hinweise zum Arbeiten mit Bohrwerkzeugen

Die Maschine kann mit verschiedenen Durchmessern von Bohrern betrieben werden. Für das vorliegende Gerät können Durchmesser von 60mm bis 300mm verwendet werden. Der Gebrauch anderer als vom Hersteller freigegebenen Bohrern mit dieser Maschine ist verboten.

WARNUNG GEFAHR

Arbeiten Sie nicht mit stumpfem, gerissenem oder beschädigtem Bohrwerkzeugen. Vor dem Arbeiten, kontrollieren Sie die Fläche auf Hindernisse wie Steine, Metallstangen oder sonstigen Gegenständen. Wenn diese nicht entfernt werden können, kennzeichnen Sie diese Position, damit eine Kollision mit dem Bohrer vermieden wird. Leitungen können sich um das Bohrwerkzeug verfangen oder in die Luft gewirbelt werden.

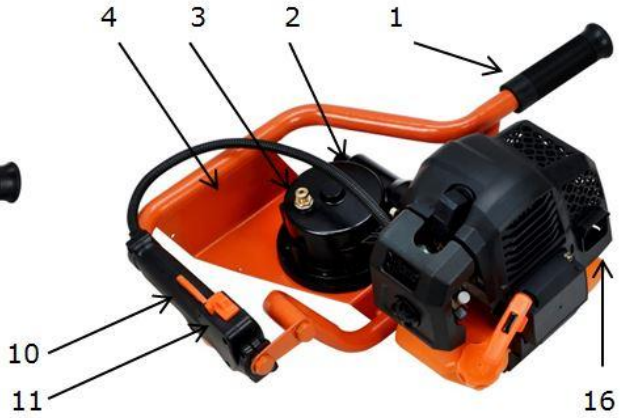
WARNUNG GEFAHR

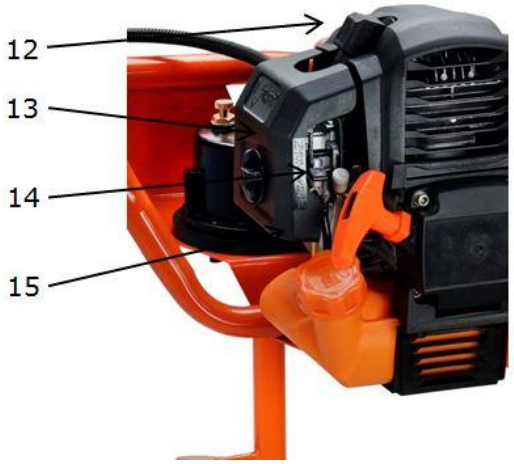
Benutzen Sie den Erdbohrer nur zum bohren von Löchern in entsprechend weichem Untergrund.

WARNUNG GEFAHR

Zusätzlich tragen Sie Kopf-, Augen-, Gesichts- und Gehörschutz sowie Sicherheitsschuhe. Tragen Sie nicht Ringe und Schmuck oder
löse, baumelnde Kleidung, die sich in der Maschine verfangen könnten.
Tragen Sie keine Fußbekleidung mit ungeschützten Zehen und arbeiten nicht barfüßig oder ohne Beinschutz. In bestimmten Situationen müssen Sie Kopfschutz tragen.

6. Bauteilübersicht

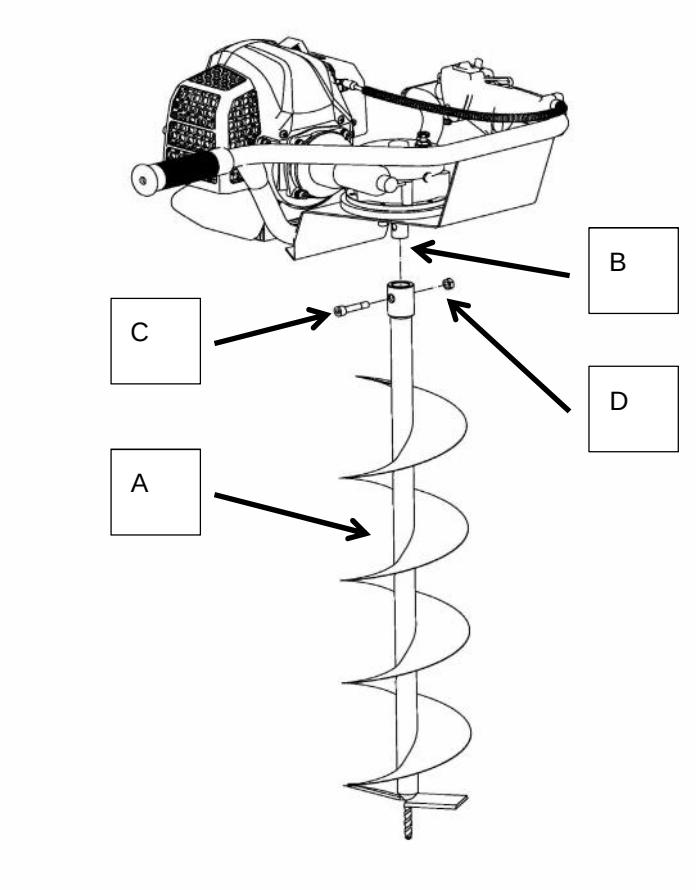




1. Handgriff
2. Bohrgetriebe
3. Entlüftungsventil
4. Schutzstütze
5. Gasgriff
6. Seilzugstarter
7. Bohraufsatz
8. Tankverschluss
9. Tank
10. Gashebelsperre
11. Start/Stoppschalter
12. Zündkerze
13. Luftfilterabdeckung
14. Chokehebel
15. Primerpumpe
16. Schalldämpfer

7. Montage der Bohraufsätze

Setzen Sie den Bohraufsatz (A) auf die Antriebswelle (B). Verbinden Sie den Bohrer mittels der mitgelieferten Schraube (C) und mit der Antriebswelle (B) des Getriebes und verschrauben Sie diese mit der Mutter (D).



Warnung!

Stellen Sie sicher, dass alle Komponenten richtig montiert und zusammengebaut sind, und dass alle Schrauben festgezogen sind.

8. Betanken

KRAFTSTOFF UND 2-TAKT ÖL

Benutzen Sie unverbleites Benzin mit 2-Takt-Motoröl im Verhältnis von 40:1. Während der ersten Arbeitsvorgänge kann ein Mischungsverhältnis von 25:1 gewählt werden, um alle Maschineteile zunächst optimal zu schmieren.

WARNUNG: Benutzen Sie nie reines Benzin in Ihrer Maschine. Dieses verursacht dauerhaften Motorschaden und schließt die Gewährleistung des Herstellers für dieses Produkt aus. Benutzen Sie nie eine Kraftstoffmischung, welches über 90 Tagen gelagert worden ist.

WARNUNG: Es muss ein erstklassiges Öl für 2-Takt luftgekühlte Maschine sein.

KRAFTSTOFFMISCHUNG

Mischen Sie Kraftstoff mit 2-Takt-Öl in einem dafür vorgesehenen Behälter. Beachten Sie die Mischungstabelle der folgenden Seite für korrektes Verhältnis des Kraftstoffs zum Öl. Schütteln Sie den Behälter, um vollständige Mischung sicherzustellen.

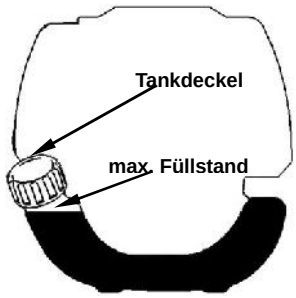
Benzin	Zweitaktmotoröl (40:1)	Benzin	Zweitaktmotoröl (40:1)
1 Liter	0,025 Liter	5 Liter	0,125 Liter
2 Liter	0,050 Liter	10 Liter	0,250 Liter

WARNUNG: Mangel an Schmierung schließt die Haftung des Herstellers aus.
Benzin und Öl müssen in Verhältnis 40:1 gemischt werden. Die Verwendung eines anderen Kraftstoffgemisches führt zum Verlust der Gewährleistung.

Empfohlener Kraftstoff

Es wird empfohlen, bleifreies Benzin mit einer Oktanzahl von 90 # oder höher zu verwenden, um so die Abscheidung von Kohlenstoff in der Brennkammer zu reduzieren. Verwenden Sie kein altes oder verschmutztes Benzin. Halten Sie den Kraftstofftank staubfrei und vermeiden Sie das Wasser in den Tank gelangt. Manchmal wird es bei Überlast zu Fehlzündungen kommen was normal ist.
Wenn die Fehlzündungen unter normaler Belastung zu hören ist, empfehlen wir das Benzin auszutauschen. Wenn danach die Fehlzündung noch immer vorhanden ist, kontaktieren Sie bitte eine autorisierte Werkstatt.

WARNUNG



- Benzin ist hoch entzündlich und kann bei Funken zur Explosion führen
- Betanken nur in gut belüfteten Räumen und den Motor vor Befüllung abkühlen lassen. Das Rauchen und offenes Feuer wie jegliche Funken müssen vermieden werden während des Betankens
- Überfüllen Sie den Tank nicht (siehe Abbildung max. Füllstand)
- Überprüfen Sie nach dem Betanken, ob der Tankdeckel auch richtig verschlossen ist
- Vermeiden Sie jegliches Verschütten von Benzin
- Von Kindern die Maschine fern halten

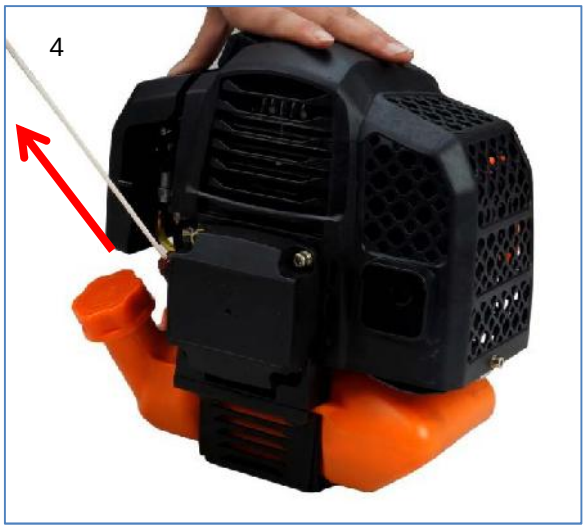
Benzin mit Ethanol Gehalt

Der Motor kann mit E10 Benzin betrieben werden. Verwenden Sie jedoch kein Benzin mit einem höheren Ethanol Gehalt als 10%.

9. Kaltstart der Maschine

1. Stellen Sie die Maschine auf eine feste und flache Oberfläche.
   Schieben Sie den Motor-Stoppschalter in die Startposition „1“.

2. Stellen Sie den Hebel für die Startklappe (Choke) nach oben auf „KALT START“
3. Drücken Sie die Vergaser-Pumpe ca. 8-10mal (bis Benzin in der Leitung fließt)
4. Ziehen Sie das Starterseil mit einem kurzen Hub heraus, bis Widerstand spürbar ist (ungefähr 100mm). Ein durchgängiger vor allem schneller Zug wird für einen starken Funken sorgen und den Motor starten



5. Stellen Sie den Hebel für die Startklappe (Choke) danach auf Position „WARM START“
6. Lassen Sie den Motor im Leerlauf für etwa 10 Minuten warm laufen

ANMERKUNG: Wenn die Maschine nach wiederholten Versuchen nicht startet, beziehen Sie sich auf Fehlerbehebung.

ANMERKUNG: Ziehen Sie immer das Starterseil gerade heraus. Das schräge Ziehen des Starters lässt das Seil an der Öse reiben. Der Schrägzug, kann zum Ausfranzen oder Bruch des Starterseilzuges führen. Halten Sie immer den Starterhandgriff fest, wenn sich das Seil zurückzieht. Lassen Sie nie das Seil aus herausgezogener Position zurückschleudern. Dieses könnte die Startereinrichtung beschädigen.

10. Warmstart der Maschine

1. Stellen Sie die Maschine auf eine feste und flache Oberfläche.
2. Verschieben Sie den Motorstoppschalter in die Startposition „1“
3. Schieben Sie den Choke auf die Position „WARM START“
4. Ziehen Sie das Starterseil mit einem kurzen Hub heraus, bis Widerstand spürbar ist (ungefähr 100mm). Ein durchgängiger vor allem schneller Zug wird für einen starken Funken sorgen und den Motor starten

Wenn Maschine nicht startet, gehen Sie bitte gemäß “Kaltstart der Maschine“ wieder vor

11. Maschine stoppen

Entriegeln Sie den Gashebel. Lassen Sie Maschine zum Leerlauf zurückkehren. Betätigen Sie den Motorstoppschalter am Handgriff nach oben bis die Maschine stoppt. Falls diese nicht stoppen sollte im Notfall den Zündkerzenstecker ziehen. Niemals die Maschine im laufenden Zustand unbeobachtet zurücklassen.

12. Wartungsplan

Regelmäßige Überprüfungen und Einstellungen müssen durchgeführt werden, um sicherzustellen, dass der Benzin-Motor seine Leistung behält. Die regelmäßige Wartung sorgt auch für eine langfristige Lebensdauer. Siehe folgende Tabelle für den regelmäßigen Wartungszyklus.

Wartungszyklus / Bauteil		Jede Nutzung	Jeden Monat oder 10h	Jede 3 Monate oder 25h	Jede 6 Monate oder 50h	Jede 12 Monate oder 100h	Alle 2 Jahre oder 300h
Luftfilter	Überprüfen	■					
	Säubern			■a			
Zündkerze	Überprüfen & einstellen					■	
	Austauschen						■
Zündkerzen -Stecker (optional)	Säubern					■	
Kühlrippen	Prüfung				■		
Verbindungs-elemente wie Schrauben und Muttern	Überprüfen (festziehen falls notwendig)	■					
Kupplung	Prüfung				■b		
Leerlauf	Prüfen und einstellen					■b	
Ventilspiel	Prüfen und einstellen					■b	
Brennkammer	Säubern	300 h danach					
Kraftstoff	Überprüfen					■	
Benzintank	Überprüfen					■	
Benzinleitung	Überprüfen	Alle Jahre (austauschen falls notwendig)					

WARNUNG

a. Wartungsintervalle erhöhen falls in staubiger Umgebung gearbeitet wird.

b. Alle Wartungsarbeiten – mit Ausnahme der in der Betriebsanleitung aufgeführten Arbeiten sind von qualifiziertem Wartungspersonal auszuführen

Reinigung des Luftfilters

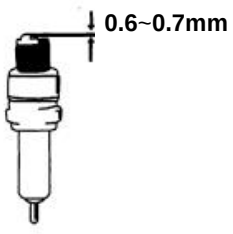
VORSICHT: Lassen Sie nie den Motor ohne den Luftfilter laufen.
Ein schmutziger Luftfilter drückt auf die Motorleistung, erhöht den Benzinverbrauch und erschwert den Start.
Falls Sie ein Verlust von Motorleistung bemerken:

1 Entfernen Sie die Schraube auf der Filterabdeckung und nehmen Sie den Filter heraus.
2 Reinigen Sie den Filter mit Seife und Wasser. Benutzen Sie niemals Benzin oder Benzol!
3 Lassen Sie den Filter in der Luft trocknen.
4 Setzen Sie den Filter wieder ein, befestigen Sie die Filterabdeckung mit der Schraube.

Wartung Zündkerze

Um den normalen Betrieb des Motors zu gewährleisten, muss der Zündabstand von 0,6 -0,7mm eingehalten werden und frei von Kohleablagerungen sein. Folgende Schritte immer bei ausgeschaltetem Motor vornehmen:

1. Ziehen Sie den Zündkerzenstecker vorsichtig ab. Nicht an dem Kabel sondern direkt an dem Stecker ziehen
2. Nutzen Sie den mitgelieferten Zündkerzenschlüssel um die Zündkerze herauszuschrauben
3. Überprüfen Sie die Zündkerze visuell auf Beschädigungen und den Elektrodenabbrand, Entfernen Sie die Kohleablagerungen
4. Überprüfen Sie den Spalt mit einer Fühlerlehre und biegen die Elektrode auf den richtigen Abstand von 0,6 bis 0,7mm
5. Überprüfen Sie die Unterlegscheibe der Zündkerze und drehen Sie die Zündkerze mit einem Drehmoment von12-15 Nm an
6. Montieren Sie die Zündkappe wieder auf die Zündkerze



WARNUNG

Die Zündkerze muss festgeschraubt sein sonst läuft der Motor heiss und wird beschädigt.

13. Einlagerung der Maschine

WARNUNG: Wenn Sie diese Schritte nicht befolgen, kann Belag im Vergaser entstehen. Dadurch wird ein späteres Starten schwierig und dauerhafte Schäden verursacht

1. Führen Sie alle allgemeinen Wartungen durch, die im Wartungsabschnitt Ihres Benutzerhandbuches empfohlen werden.
2. Säubern Sie das Äußere der Maschine, Antriebsachse und Bohrer.
3. Lassen Sie Kraftstoff aus dem Kraftstofftank ab.
4. Nachdem Kraftstoff abgelassen ist, starten Sie die Maschine.
5. Lassen Sie die Maschine im Leerlauf laufen, bis Maschine alleine stoppt. Dieses reinigt den Vergaser vom Kraftstoff.
6. Lassen Sie Maschine abkühlen (etwa 5 Minuten).
7. Verwenden Sie einen Zündkerzenschlüssel, entfernen Sie die Zündkerze.
8. Gießen Sie 1 Teelöffel sauberes 2-Taktöl in die Brennkammer. Ziehen Sie das Starterseil langsam mehrmals, um interne Bestandteile zu beschichten. Ersetzen Sie die Zündkerze.
9. Lagern Sie die Maschine in einem kühlen, trockenen Platz weg von irgendeiner Zündquelle wie ein Ölbrenner, Warmwasseraufbereiter, usw.

TRANSPORTSCHUTZ

Stellen Sie sicher, dass die Maschine während des Transportes, um Kraftstoffverlust, Beschädigung oder Verletzung zu vermeiden gut gesichert ist. Demontieren Sie die Bohreraufsätze während des Transportes und der Lagerung

14. Fehlerbehebung

1. Schwierigkeiten bei Inbetriebnahme

Situation		Ursache	Lösung
Kein Zündfunke	Zündkerze	Kohleablagerung zwischen den Dioden der Zündkerze	Säubern Sie die Zündkerze. Einstellung des Spaltes 0.6~0.7mm, Ersetze die Zündkerze
	andere	Zündspule defekt Schwungrad-Magnet zu schwach	Ersetzen Sie die Zündspule bzw. Schwungrad
Schwacher Zündfunke	Kompression	zuviel Benzin im Brennraum, schlechter Kraftstoff oder Wasser im Tank	Zündkerze ausbauen und trocknen lassen, Kraftstoff tauschen.
	Vergaser pumpt kein Öl mehr.	Ölleitung blockiert	Säubern des Vergasers und reinigen der Leitungen
	normale Ölzufuhr jedoch schwache Kompression	Kolbenringe verschlissen, Zündkerze nicht festgeschraubt, Zylinderkopf nicht dicht falsches Ventilspiel oder Zündzeitpunkt.	austauschen festschrauben austauschen oder einstellen
	normale Ölzufuhr und guter Zündfunke	Schlechter Kontakt zwischen Zündkappe und Zündkerze	austauschen oder überprüfen

2. Schwierigkeiten während des Betriebs

Situation	Ursache	Lösung
Motor kommt nicht auf Drehzahl	Choke ist in „KALT START“ Stellung, Abgasanlage verstopft keine Luftzufuhr, Bewegliche Elemente verschlissen, Zündfunke schwach zu großes Ventilspiel, Zylinderkopf verrußt	Choke öffnen, Abgasanlage tauschen Zündspule überprüfen bzw. austauschen, Schwungrad, Zündkerze einstellen
Betriebsstoffe laufen aus	Leitungen zum Vergaser verstopft Zündkerzen-Abstand falsch	Ersetzen Sie die Leitungen und Vergaser, Spaltmaß einstellen
Motor-Geräusche	Falsche Choke Stellung, Nockenwelle beschädigt	Nockenwelle überprüfen/austauschen
Vergaser undicht	Ausfall des Rückschlagventil am Tankdeckel	Ersetzen Sie den Tankdeckel
	Vergaserdichtung verschlissen	Vergaser oder Dichtung ersetzten

Wenn keine Fehlerbehebung das Problem löst, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder direkt an den Hersteller. Verwenden Sie ausschließlich vom Hersteller freigegeben Originalteile, da ansonsten ein Gefährdungsrisiko entsteht.

15. Kundendienst

Lassen Sie Ihr erworbenes Gerät nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren. Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Gerätes erhalten bleibt.
Sollten Ihnen keine Adressen von autorisierten Servicestellen zur Verfügung stehen, wenden Sie sich bitte an die Vertriebsstelle, bei der Sie das Gerät erworben haben.

16. Gewährleistung

Die Gewährleistungszeit beträgt 24 Monate ab Kaufdatum. Bewahren Sie Ihren Kaufbeleg gut auf. Ausgenommen von der Gewährleistung sind Verschleißteile und Schäden die auf nicht bestimmungsgemäße Verwendung, Gewaltanwendungen, technische Änderungen, Verwendung von falschen Zubehörteilen bzw. Nichtoriginalersatzteilen und Reparaturversuchen durch nicht qualifiziertes Personal. Gewährleistungsreparaturen dürfen nur vom autorisierten Fachhandel ausgeführt werden.

17. Entsorgungshinweis

Bitte kontaktieren Sie Ihre lokale Kommune für die Entsorgung des Gerätes. Dazu bitte im Vorfeld sämtliche Betriebsstoffe wie Benzin und Öl entsorgen.

18. EG-Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir, FUXTEC GMBH
KAPPSTRAßE 69, 71083 HERRENBERG, GERMANY

dass die nachfolgend bezeichnete Maschine aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung, den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinien entspricht.

Bezeichnung der Maschine:	Benzin-Erdlochbohrer
Maschinentyp:	FX-EB152
Handelsmarke:	FUXTEC
Leistungsaufnahme/ Hubraum	52cm³
Gemessener Schallleistungspegel	L_{WA} =107.7dB
Garantierter Schallleistungspegel	L_{WA}=113dB
Einschlägige EG-Richtfadenn:	EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG EG-Richtfaden über elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) **2004/108/EC** EG-Richtfaden Geräuschemission (2000/14/EWG & 2005/88/EC)
Test Spezifikationen	EN ISO12100:2010

Herstellerunterschrift/Datum:

Melanie Gumprecht, 31.05.2014

Name und Anschrift der Person, die berechtigt ist, die technischen Unterlagen, die in der Gemeinschaft ansässig ist zusammenzustellen;	Tim Gumprecht FUXTEC GMBH - KAPPSTRAßE 69, 71083 HERRENBERG, GERMANY